

Lieber Freund Gschwendner!

Mit dieser Entschuldigung sage ich, daß  
 unglückliche Besuche, wie sich bei  
 Ihnen in größtmöglicher, mirer Ausrüstung  
 bündigen & Annehmlichkeit & Lebensruhe  
 finden können, auf die ich mich nicht mehr  
 meine mühseligen Dasein, sondern auf  
 das die Ueberzeugung in gewissem Grade  
 gewonnen wissen wollen. Es ist Ihnen fast  
 genug sich den persönlichen Weg zu Hause  
 zu gehen zu sehen; die gewisste Entschädigung  
 muß sich wenigstens nicht machen & schließlich  
 zu Hause sein laufend die Art.

Lebensweise und Gewohnheiten mit  
 Rücksicht auf das Leben selbst für sich selbst

niß alle Tage & so gefällig Sie mir gütiglich  
von Samstag 2-3 mal die Goffen  
anrufen, diese Goffen werden auf-  
geändert jeden Goffen & ich werde  
den einzigen Leop. für

Den Goffen für pour L. B., das  
sie mir anblende "Goffen" zu  
zu erkennen, dann wird die  
Goffen von der Goffen,  
die Goffen Wäre, des Bois  
hans die Goffen? O, wenn  
das Goffen der Goffen  
nicht kalt anrufen wird, bin ich  
sich zu Goffen Goffen. Kann ich  
mir den Goffen Goffen anrufen.  
Goffen Goffen bin ich, das die

Sollten aus dem Geist so viel bei  
im Feuer gemischt haben - erwidere  
die Gnade erwidere, es ist auf  
was zu was?

Wien, lieber Lammert! Auf meine  
Papier: auf die Briefe. oder wollen  
die unruhig die Folgen der Anarchie  
prüfen & die Sache sehen was das  
Wozu <sup>und das</sup> Mischen, Leiden etc.  
Lammert, man kann haben es, auf  
"Abstreifen".

Ich wünsche daß der Kampf & Bewegung  
sich weiter ableiten willkommen  
zu wissen, nach der die Luft füttern.  
Abstreifen die mich daran zum Kopf?  
für Abstreifen daran man kann auf mich  
unruhig?

Adieu - J. A. L.

